Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 25. November 2014 um 07:59 Uhr

Antrag des Landkreises auf Landesförderung erfolgreich

Ulrich Watermann und Anja Piel: Startschuss für eine gemeinsame Gesundheitsstrategie nutzen

Dienstag 25. November 2014 - **Hannover (wbn). Gute Nachrichten aus Hannover: Wie Ulrich Watermann und Anja Piel im Gespräch mit Niedersachsens Sozial- und Gesundheitsministerin Cornelia Rundt erfahren haben, war der Antrag des Landkreises Hameln-Pyrmont auf eine 25.000-Euro-Landesförderung für das Projekt „Gesundheitsregion Niedersachsen“ erfolgreich.**

Das Projekt soll alle Akteure aus dem Gesundheitsbereich vor Ort zusammenbringen und in die Lage versetzen, passende Angebote der Gesundheitsversorgung mit Blick auf die regionalen bzw. lokalen Herausforderungen zu entwickeln. „Wichtig ist nun, alle Beteiligten im Gesundheitswesen an einen Tisch zu holen. Es gilt, die Bewilligung als Startschuss für eine gemeinsame Gesundheitsstrategie im Landkreis zu nutzen“, sagte Ulrich Watermann.

Fortsetzung von Seite 1

Anja Piel ergänzte: „Eine bedarfsgerechte Gesundheitsversorgung bedarf einer effizienten Koordination aller Beteiligten vor Ort. Das Land unterstützt diese Vernetzung nun in Hameln-Pyrmont auch finanziell. Diese Chance sollten wir nutzen.“

Die rot-grüne Regierungskoalition stellt für die Jahre 2014 bis 2017 jährlich 600.000 Euro für die Gesundheitsregionen zur Verfügung. Unterstützt wird das Projekt von der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen, von der AOK Niedersachsen sowie vom vdek und dem BKK-Landesverband jeweils mit ihren beteiligten Einzelkassen, die mit zusätzlichen eigenen Mitteln innovative und sektorenübergreifende Projekte in den Gesundheitsregionen fördern werden.